

Den Beweis seiner These, dass die Capitula Angilramni den Benedictus als Quelle benutzt haben, stützt Hinschius lediglich auf die Textvergleichung. Den Beweis meiner umgekehrten These gedenke ich nicht allein auf die selbstverständliche Textvergleichung¹ zu gründen, sondern ausserdem noch auf die (neue) Beobachtung gewisser Reihenverhältnisse bei Angilram², und drittens auf die (ebenfalls neue) Scheidung der fünf Quellenmassen in der vorliegenden Reihe Benedikts³.

Unbestreitbar und unbestritten ist der enge Zusammenhang zwischen Angilram und Benedikt. Stimmen doch in unserer Reihe sämtliche Parallelstücke, mögen sie von den Quellen⁴ sich noch so sehr entfernen, untereinander nicht nur in der Reihenfolge, sondern auch im Wortlaut entweder buchstäblich⁵ oder wenigstens bis auf geringfügige Abweichungen⁶ überein. Es bestehen also nur drei Möglichkeiten: entweder kommt Angilram oder kommt Benedikt die Priorität zu oder sind beide aus einer gemeinsamen Zwischenquelle (Entwurf zu Angilram bzw. zu Benedikt) abgeleitet. Auf die dritte Möglichkeit darf erst zurückgegriffen werden, wenn mit keiner der zwei ersten auszukommen ist.

1. Dass Angilram, wie ich behaupte, in Wirklichkeit nicht aus Ben. 3, 283—374 Masse II geschöpft hat, lässt sich zunächst durch Textvergleichung da beweisen, wo die zwei Bedingungen zusammentreffen, dass die Paralleltexte einmal im Wortlaut sich nicht völlig decken und sodann an den ermittelten Vorlagen auf das Mass ihrer Ursprünglichkeit sich prüfen lassen. Das taugliche Untersuchungsmaterial besteht aus den 9 schon in Note 6 verzeichneten Kapiteln, soweit die Quellen zu ihnen bekannt und von ihnen benutzt sind⁷. Die Vergleichung von Original (O), Angilram (A) und Benedikt (B)⁸ zeigt,

1) Unten S. 56—58. 2) Unten S. 58—63; dabei halte ich mich an den methodischen Vorgang, den ich in Studie III (N. A. XXIX, 1904) S. 299 ff. bei kritischer Behandlung des Capitulare incerti anni hingestellt habe. 3) Unten S. 63/4. 4) Soweit es solche überhaupt gegeben hat. 5) So bei Ben. 3, 307. 309. 314. 315. 320—322. 324. 333. 347—349. 357. 358. 360. 361. 366—368. 372. 374 (zusammen 21 Kapiteln). 6) So bei Ben. 3, 308. 323. 332. 346. 359. 364. 365 (?). 369. 373 (zusammen 9 Kapiteln). 7) Wegen der Quellen vgl. die Untersuchung der einzelnen Kapitel, unten S. 80 ff. 8) Original und Angilram stimmen gegen Ben. miteinander überein in folgenden Lesarten: 3, 323 'iudices suspectos' B] 'iudicem suspectum' OA; 332 'vocatus' B] 'provocat' O, 'provocatus' A; 346 'seu reliquorum pontificum' B] fehlt OA; 359 'Notum sit